

CHOR- UND ENSEMBLELEITERAUSBILDUNG

ab dem Schuljahr 2017/2018



Tiroler
Landeskonservatorium



Dirigierausbildung für Chor- und Ensembleleitung

Tiroler Landeskonservatorium - Tiroler Musikschulwerk - Tiroler Sängerbund

Das Tiroler Landeskonservatorium, das Tiroler Musikschulwerk und der Tiroler Sängerbund sehen sich der Aufgabe verpflichtet, ein qualifiziertes Angebot für die Ausbildung von Chor- und EnsembleleiterInnen zur Verfügung zu stellen.

Die rege Chorlandschaft in Tirol präsentiert traditionelle wie moderne Chormusik auf höchstem Niveau, welche umfangreiche Anforderungen an die musikalische Leitung stellen.

Diese Anforderungen können nur mit ausreichender fachlicher und sozialer Kompetenz bewältigt werden.



AUFBAU und AUSBILDUNGSDAUER

Das Modell ist praxisorientiert. Es umfasst eine **2- bis 4-semestrige Basisausbildung** an ausgewählten Tiroler Landesmusikschulen (Imst, Zirl, St. Johann, Lienz, Reutte) und ein weiterführendes **4-semestriges Hauptstudium** am Tiroler Landeskonservatorium. Wenn alle Varianten kombiniert werden, besteht die Möglichkeit, ein 4-jähriges Modell zu durchlaufen.

Die Abschlussprüfung der Basisausbildung am Tiroler Musikschulwerk ist Voraussetzung für das Hauptstudium am Tiroler Landeskonservatorium. Bei entsprechend nachgewiesener Qualifikation und einer bestandenen Aufnahmeprüfung ist jedoch auch ein direkter Einstieg in den „Lehrgang Chor- und Ensembleleitung“ am Tiroler Landeskonservatorium möglich.

Die AbsolventInnen erhalten das Lehrgangsdiplom „**Chor- und Ensembleleitung**“ des Tiroler Landeskonservatoriums.

Zusatzinfo zum Lehrgang Chor- und Ensembleleitung am Tiroler Landeskonservatorium:
Der Unterricht findet an Samstagen (14-tägig) von 10 bis 17 Uhr statt.

AUSBILDUNGSGEHALTE

Die zentralen Hauptfächer (Dirigieren, Chorleitung, chorische Stimmbildung) bilden den Schwerpunkt der Lehrpläne, die durch Ergänzungsfächer und dem „Ausbildungsring“ abgerundet werden. Die Lehrpläne finden Sie auf den Websites des Tiroler Musikschulwerks, des Tiroler Landeskonservatoriums und des Tiroler Sängerbunds.

AUSBILDUNGSRING

Der „Ausbildungsring“ umfasst unterschiedliche Veranstaltungsangebote aller drei Institutionen und ergänzt praxisnah die jeweiligen Lehrpläne. Für jedes Studienjahr wird ein Katalog anrechenbarer Veranstaltungen erstellt, welche als Wahlpflichtfächer besucht werden können. Aktiven ChorleiterInnen wird ihre Chortätigkeit als Wahlpflichtfachleistung angerechnet.

ZIELGRUPPE

Alle interessierten MusikerInnen, StudentInnen, MusikpädagogInnen, DirigentInnen etc. mit Ambitionen, einen Chor oder ein Vokalensemble zu leiten bzw. ihre Kenntnisse praxisorientiert zu vertiefen.

ANMELDUNG und EINSTIEG

Der Einstieg in die Basisausbildung und in das Hauptstudium ist jährlich zu Schulbeginn möglich. Anmeldungen können bis zum **31. Mai des jeweiligen Jahres** im Sekretariat der betreffenden Institution (Schwerpunktmusikschule bzw. Tiroler Landeskonservatorium) abgegeben werden.

AUFNAHME

Die Aufnahme zur Basisausbildung an einer Landesmusikschule erfolgt ohne Aufnahmeprüfung (Vorkenntnisse jedoch erforderlich). Die Zulassungsprüfung zum Hauptstudium am Tiroler Landeskonservatorium erfolgt im Rahmen der Abschlussprüfung für das Fach „Chor- und Ensembleleitung“ des Tiroler Musikschulwerkes. Bei dieser Prüfung sind zusätzlich zur Dirigierprüfung die theoretischen Kenntnisse in einem schriftlichen Test (Anforderungsprofil des Lehrwerkes „Da Capo finale“, Musikkunde 3) nachzuweisen.

Die **Prüfungstermine** finden **Mitte Juni** statt (Terminbekanntgabe erfolgt nach der Anmeldung).

Die Abschlussprüfung im Tiroler Musikschulwerk und die Aufnahmeprüfung am Tiroler Landeskonservatorium finden in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Sängerbund statt.

LEHRPERSONEN - Dirigierausbildung für Chor- und Ensembleleitung

Basisausbildung (Tiroler Musikschulwerk)

Walter Kirchmair (Landesmusikschule Imst und Zirl)

Studium der Gitarre, Komposition, Chorleitung und Dirigieren am Konservatorium Innsbruck, Musikwissenschaft und Kunstgeschichte (Uni Innsbruck), zahlreiche Kompositionen für verschiedene Besetzungen, 1989 bis 2010 Leitung „Städtisches Orchester Schwaz“, 1990 Dirigat der „Zauberflöte“ mit der „Wiener Mozart Oper“, 2002 bis 2004 Leitung des „Stadtorchesters Lienz“, 2010 Gründung und Leitung des Kammerorchesters „Con fuoco“, seit 2010 Leitung des „Pfarrchores Wattens“. Rege Konzerttätigkeit als Gitarrist im In- und Ausland. Seit 1980 Unterrichtstätigkeit an verschiedenen Musikschulen (Gitarre, Dirigieren, Theorie).

Michael Roner, MMA (Landesmusikschule St. Johann)

Chordirigieren, Klavier- und Kompositionsstudium am Tiroler Landeskonservatorium und Musikwissenschaft an der Leopold Franzens-Universität Innsbruck, Preisträger des Bösendorfer-Stipendiums und Preisträger für künstlerisches Schaffen der Landeshauptstadt Innsbruck, seit 2004 Klavierlehrer, Korrepetitor und Dirigierlehrer (seit 2007) an der Landesmusikschule St. Johann in Tirol, Leitung Kirchenchor St. Johann, von 2006 bis 2015 Studium Dirigieren und Musiktheorie in Salzburg und Graz, seit 2015 Lehrbeauftragter am Mozarteum Salzburg.

Mag. Alois Wendlinger (Landesmusikschule Lienz)

1998 bis 2006 Studium Katholische Kirchenmusik an der Kunstuniversität Graz, seit 2005 Lehrtätigkeit in den Fächern Stimmbildung, Orgel, Musiktheorie, Kinderchor und Korrepetition an den Landesmusikschulen Lienzer Talboden und Matrei/Iseltal.

2011 IGP-Abschluss Gesang mit Schwerpunkt Korrepetition (Kärntner Landeskonservatorium). Meisterkurse beim Hilliard Ensemble, Sommerakademie für Alte Musik in Innsbruck, Tage der Alten Musik in Pöllau. 1996 Gründer und Leiter des Vokalensembles Singmazomm (1999 Bundessieg bei „Prima la musica“). Seit 2008 Chorleiter des Kirchenchores Tristach und seit 2012 Leiter des Lienzer Klosterchores St. Marien.

Albert Frey (Landesmusikschule Reutte)

Studium der Kirchenmusik und Horn an der heutigen Musikhochschule Augsburg, zahlreiche Konzerte als Organist, Hornist und Countertenor im In- und Ausland. Seit 1991 Organist und Chorregent an der Stadtpfarrkirche St. Mang in Füssen. Seit 1992/93 ist er als Lehrer für Orgel, Waldhorn und Gesang an der Landesmusikschule in Reutte tätig. Vom Wintersemester 2002 an besetzte er für drei Semester einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg.

Hauptstudium (Tiroler Landeskonservatorium)

Claudio Büchler

Kapellmeisterausbildung an der Wiener Musikhochschule, heute Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien bei Prof. Otmar Suitner, Chordirektor und Kapellmeister am Augsburger Theater, künstlerischer Leiter des Innsbrucker Universitätsorchesters, Engagements an verschiedenen Theatern: Passau, Regensburg, Monte Carlo, Magdeburg und Innsbruck. Engagements als Gastdirigent oder Chorleiter u.a. an der Opera Ireland Dublin, am Teatro de la Plata, Argentinien, an der Opera Tirana, Albanien, bei Festivals wie Aix en Provence, Orchestern wie Mozarteum Salzburg, Wiener Kammerorchester, Salieri Chamber Orchestra; Seit 2002 Leiter des Chors des Tiroler Landeskonservatoriums.

AUSBILDUNGSKOSTEN

Tiroler Musikschulwerk: € 102,-/Semester
Tiroler Landeskonservatorium: € 265,-/Semester

ANMELDUNGSZEITRAUM

1. April bis zum 31. Mai im jeweiligen Sekretariat
www.konsttirol.at
www.tmsw.at
www.tirolersaengerbund.at

Kontakt - Amt der Tiroler Landesregierung Abteilung Landesmusikdirektion

Tiroler Landeskonservatorium
Paul-Hofhaimer-Gasse 6
6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512 508 6852
Fax: +43 (0)512 508 6855
konservatorium@tirol.gv.at
www.konsttirol.at

Tiroler Musikschulwerk
Heiliggeiststraße 7-9
6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512 508 6841
Fax: +43 (0)512 508 746845
landesmusikdirektion@tirol.gv.at
www.tmsw.at

Tiroler Sängerbund
Museumstraße 33, 4.Stock
6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512 588 801
Fax: +43 (0)512 560 640
sekretariat@tirolersaengerbund.at
www.tirolersaengerbund.at